

Störmeder Wäsche heute



Unser Dorf soll schöner
werden 2006

Neuerrichtung der Wäsche
am Trillobach im Bereich südlich
Brücke Puisterpatt

Archivbild 1



- Merkmale
 - vorgezogenes Plateau
 - ca. 5 Stufen von - oberstem Plateau bis Rasen-Ebene

Archivbild 2

- Merkmale
 - 4-stufiger Aufbau
 - versetzte Plateauanordnung
 - gleichlange Plateaus
- Annahmen
 - gleich Plateautiefe
 - alle Ebenen gleicher Länge
 - Höhendifferenz geschätzt 10 bis 15 cm



Zielsetzung

- Wiederaufbau des historischen Waschplatzes
- ursprungsnahe Gestaltung
 - Nutzung des vorhanden Bruchsteinplattenvorrates
 - pflegefreundliche Gestaltung
- Umsetzung in Eigenleistung der Störmeder Bevölkerung (Anlieger)
- Schaffung weiteren Baustein für Landeswettbewerb
- Fertigstellungstermin 10. August 2006
- Landeswettbewerb 11. August 2006

Rahmenbedingungen

- Kein Genehmigungsverfahren erforderlich
- Unterstützung der Stadt Geseke gegeben
 - Voraussetzung: Konzeptvorstellung
- Unterstützung/Konzept/Bauleitung
Ingenieurbüro Vollmer, Störmede
- geringe Kapitaldecke

10. Mai 2006 Projektstart

- Konzeptvorstellung
 - Vorstellung Konzeptskizzen
 - Grobkonzept Arbeitseinsätze
- Bildung der Arbeitsgruppe
- Abstimmung der Arbeitspakete
- Festlegung von Arbeitsterminen

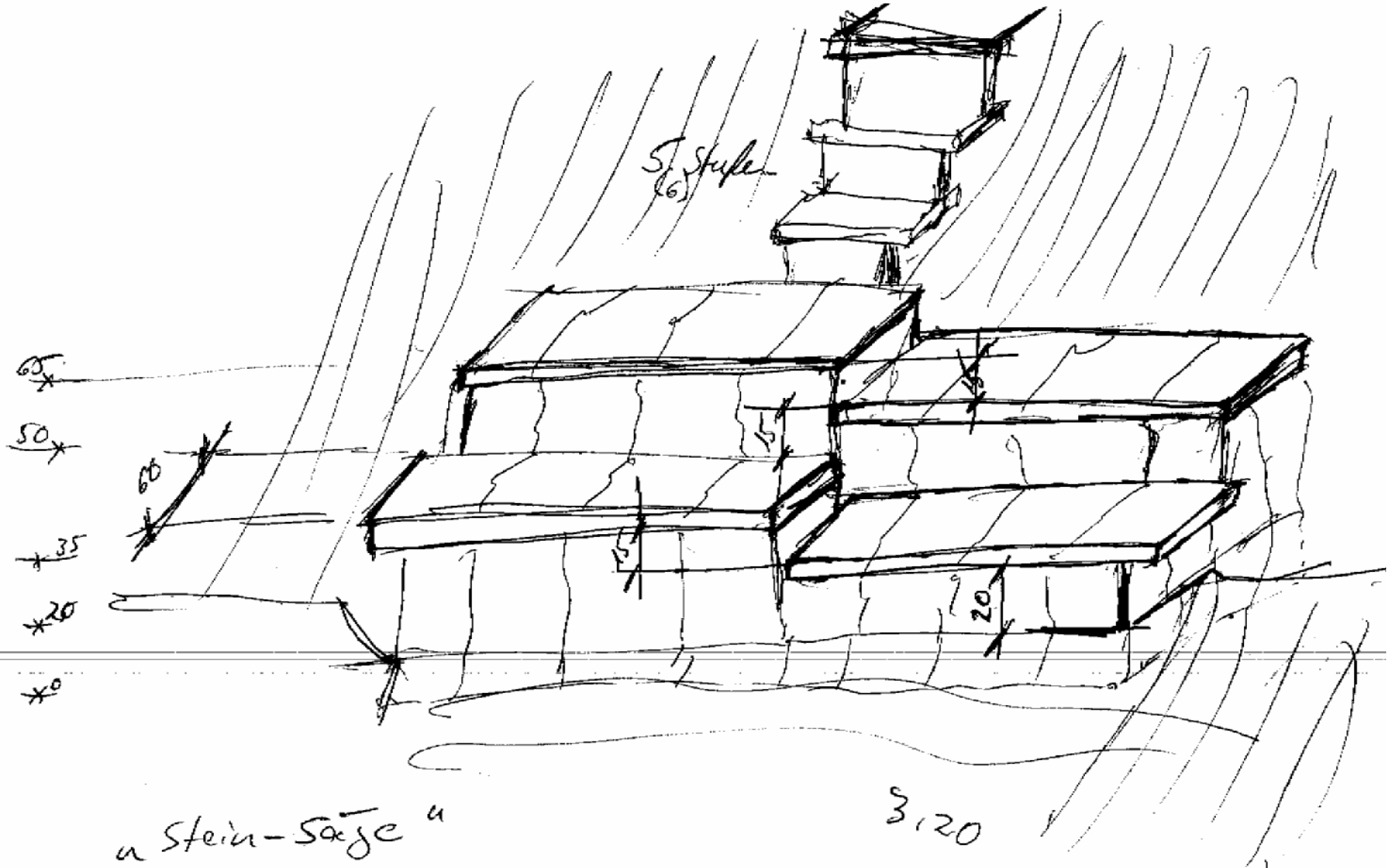
Konzeptskizze

S. 01/01

+49 2941 666274

BEHR HELLA K-K

30



Konzeptvorstellung

- **Bestandsaufnahme**
 - Ausgrabung der zugewachsenen Platten (Nutzung des in Störmede arbeitenden Straßenbauunternehmens)
 - Rückfall-Lösung Einbindung externer Unternehmen
 - Vermessung des gesamten Plattenbestandes
 - ausgegrabene Platten
 - Zusatzplattenbestand
 - Erarbeitung des Baukonzeptes auf Basis des Plattenbestandes
 - Gesamtkostenabschätzung
 - ggf. Klärung Kostenträgerschaft

Konzeptvorstellung

- **Arbeitseinsatz 1 Umsetzung**
- Einmessen,
- Schachtung Fundament
- Fundamentarbeiten
- ggf. „Schalung“ zum Setzen senkrechter Platten
- Setzen der senkrechten Platten mit Bagger/Trecker+Frontlader

Konzeptvorstellung

- **Arbeitseinsatz 2 Umsetzung**
- Verfüllung und „Planierarbeiten“ zum Verlegen der Auftritte
 - 2-stufig
 - 3-stufig
 - 4-stufig
- Verlegen der Auftritte mit Bagger/Trecker+Frontlader
- ggf. Rüttelplatte oder Stampfer erforderlich

Konzeptvorstellung

- **Arbeitseinsatz 3 (Sicherheit) Umsetzung**
- Verfüllung und „Planierarbeiten“ zum Verlegen der Auftritte
 - 2-stufig
 - 3-stufig
 - 4-stufig
- Verlegen der Auftritte mit Bagger/Trecker+Frontlader
- ggf. Rüttelplatte oder Stampfer erforderlich

Konzeptvorstellung

- **Arbeitseinsatz 4 Umsetzung**
- Stufen setzen
(Konzept unklar)
 - stufenweise
 - 1. „Stiegen“ 2. Auftritte

Konzeptvorstellung

- **Arbeitseinsatz 5 Umsetzung**
- Anbindung an Fußweg

Konzeptvorstellung

offizielle Einweihung

- Termin offen
- Helferball
 - Gestaltung offen

Konzeptvorstellung

offizielle Einweihung

- Termin offen
- Helferball
 - Gestaltung offen

10. Mai 2006 Projektstart

- Bildung der Arbeitsgruppe
- Abstimmung der Arbeitspakete
- Festlegung von Arbeitsterminen

Diskussion und Anregungen